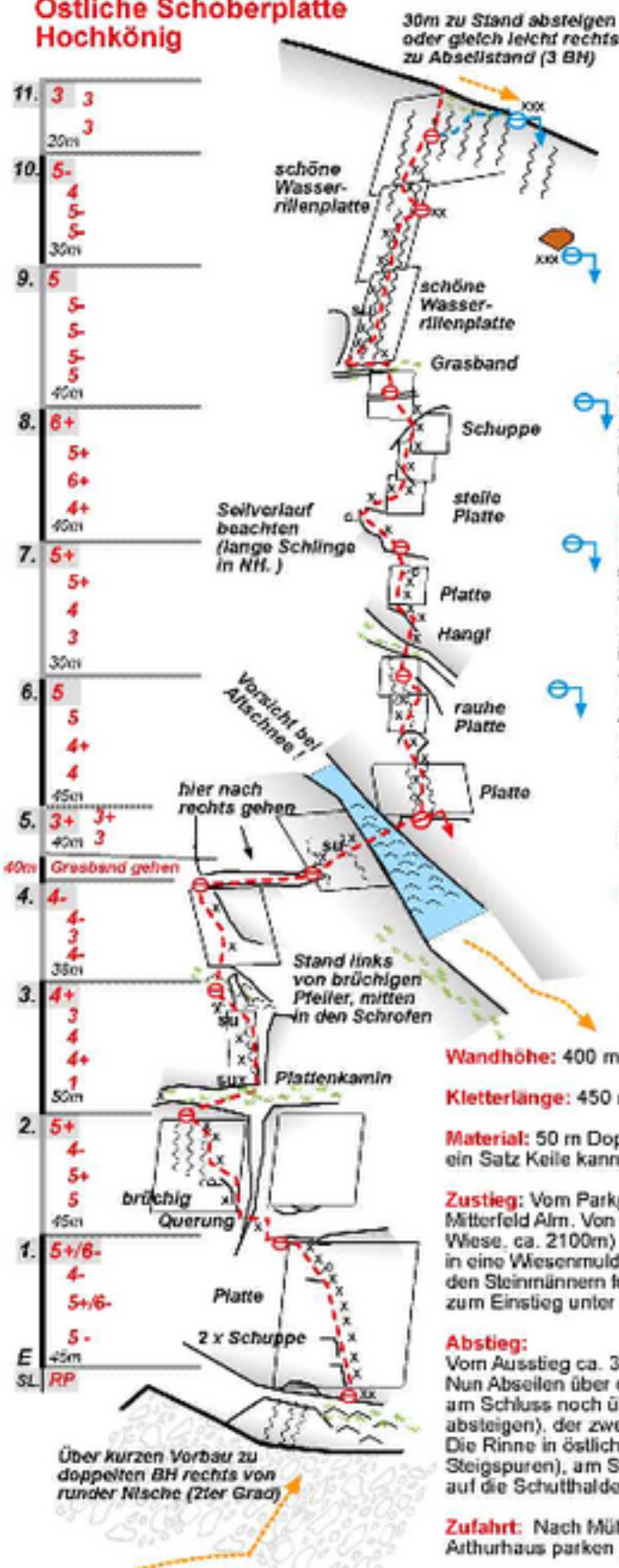


Das Leben ist schön

Östliche Schoberplatte Hochkönig



Sehr schön I	Rillen-Platten	1,5 - 2 h (vom Auto)	siehe Topo	1,5 - 2 h (zum Auto)
gut	10	2 x 50m	Grundsortiment	Mitterfeld Alm

! keine Plaisirkletterei, alpine Erfahrung (z.B. für Abstieg) nötig !!

S

Allgemeines

Nicht nur das Leben, auch diese Tour gehört zum Feinsten! Seltener findet man Touren, die über so lange Strecken fast gleichmäßig schweren Klettergenuss bieten. Die Route überwindet mit ein paar schönen Plattenlängen den Vorbau und zieht dann im linken Teil der zentralen steilen Plattenflucht hinauf, oben kommen noch zwei einzigartige Wasserlänglen.

Bemerkung

Die Route ist eine ausreichend gesicherte alpine Kletterei, es sind vor allem im 4er Gelände längere Passagen ohne Sicherung zu klettern. Auch der Abstieg (sehr steile Abseilfahrt und leichte Kletterei) sind nicht zu unterschätzen – das Schneefeld in der Schlucht ist ebenfalls zu berücksichtigen. Im Frühjahr können im Gipfelbereich Schneewächten sein – dann besser nicht einsteigen. Standplätze fast immer mit einem einzelnen silbernen Klebebohrhaken versehen. Im leichten Gelände und beim Absteilen ist auf Steinschlag zu achten – unbedingt Helm mitnehmen. Die zweite Hälfte der Tour liegt nachmittags im Schatten und es weht meist ein kühler Wind, eventuell Pulli/Jacke mitnehmen.

6+ (5+ obligat), meist 4 bis 5

Erstbegeher: A. Precht, G. Wenger und S. Brachmayer



www.bergsteigen.at



Wandhöhe: 400 m

Kletterlänge: 450 m in 11 SL, 4 bis 6 Stunden

Material: 50 m Doppelseil und 10 Expressschlingen, 2 Schlingen u. Helm. Auch ein Satz Kelle kann nicht schaden.

Zustieg: Vom Parkplatz beim Arthurhaus auf gutem Wanderweg in ca. 20 min. zur Mitterfeld Alm. Von der Alm weiter über den Hochkönigsteig bis zum Sattel (grüne Wiese, ca. 2100m) des Ochsenriedels. Hier nach Norden zuerst leicht absteigend in eine Wiesenmulde bis zur roten Aufschrift am Felsen "Nixreidel Südwall". Dann den Steinmännern folgend, eine Felsstufe kurz abklettern, zuletzt eine Schotterriesen zum Einstieg unter dem Vorbau aufsteigen.

Abstieg:

Vom Ausstieg ca. 30m am runden Grat zu Abseilstand absteigen (3 Bohrhaken). Nun Abseilen über die Tour Gasperlenspiet (immer den Abseilständen folgen, evtl. am Schluss noch über Schrofen in die markante Rinne – mit Schneerest absteigen), der zweite Abseilstand befindet sich hinter einem mark. roten Block. Die Rinne in östlicher Richtung absteigen (immer an der linken Wand bleiben – Steigspuren), am Schluss noch eine kurze Kletterstelle (1 – 2) und dann weiter auf die Schutthalde und im Bogen zurück zum Einstieg.

Zufahrt: Nach Mühlbach am Hochkönig im Ort zum Arthurhaus abzwiegen, beim Arthurhaus parken (gebührenpflichtig).

Stützpunkt: Die Mitterfeldalm ist der beliebte Kletterstützpunkt in der Region